

**Verordnung
des Sächsischen Staatsministeriums
für Umwelt und Landesentwicklung
und des Sächsischen Staatsministeriums
für Wirtschaft und Arbeit
zur Übertragung von Zuständigkeiten nach dem Lagerstättengesetz
(VO-LgstG)**

Vom 28. November 1993

Aufgrund von § 1 Abs. 1 des Gesetzes über die Durchforschung des Reichsgebietes nach nutzbaren Lagerstätten (**Lagerstättengesetz**) vom 4. Dezember 1934 (RGBl. I S. 1223) in der im Bundesgesetzblatt Teil III Gliederungsnummer 750-1 veröffentlichten bereinigten Fassung wird verordnet:

§ 1

Geologische Landesanstalt im Sinne des **Lagerstättengesetzes** sind das Sächsische Landesamt für Umwelt und Geologie (LfUG) sowie die seiner Fachaufsicht unterstellten Stellen für Gebietsgeologie an den Staatlichen Umweltfachämtern (StUFÄ).

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Dresden, den 28. November 1993

**Der Staatsminister für Umwelt und Landesentwicklung
Arnold Vaatz**

**Der Staatsminister für Wirtschaft und Arbeit
Dr. Kajo Schommer**